

Protokoll Nr. 19 über die Sitzung des Rates

Sitzungstermin: Donnerstag, 20.03.2025
Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr
Ende der Sitzung: 18:39 Uhr
Sitzungsort: Ratssaal, Verwaltungsgebäude II

Anwesend:

Oberbürgermeister

Kruithoff, Tim

Oberbürgermeister

Vorsitzender

StreLOW, Gregor

SPD-Fraktion

Davids, Walter

Götze, Horst

Kruse, Detlef

Kruse, Doris

Rehling, Gertrud

Rosema, Swantje

Stomberg, Holger

ten Hove, Andreas

Winter, Maria

CDU-Fraktion

Hegewald, Reinhard

Held, Wilke

Ohling, Albert

Risius, Andrea

Verlee, Gerold

Gruppe GRÜNE feat. Urmel

Marsal, Andrea

stv. Ratsvorsitzende

Meyering, Johannes

Nützel, Christian

Ouedraogo, Abdou

Renken, Bernd

FDP-Fraktion

Bolinus, Erich

Busch, Friedrich

Eilers, Hillgriet

Meyer, Henning

von Gliszczynski, Alexander

GfE-Fraktion

Eichhorn, Jochen

Janssen, Bernd

Martens, Michael

Müller, Horst

Niederschrift über die Sitzung des Rates

Fraktion DIE LINKE.

Luitjens, Stefan
Mennenga, Lars

Verwaltungsvorstand

Jahnke, Horst	Erster Stadtrat
Grendel, Volker	Stadtrat
Krantz, Irina	Stadtbaurätin

von der Verwaltung

Philipps, Gaby
Dayi, Evin

Protokollführung

Jetses, Karin

TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Strelow eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Er weist darauf hin, dass der Rat Frau Noetzel heute sehr gerne zum Geburtstag gratuliert hätte, aber leider sei sie erkrankt. Der Rat sende seine Geburtstagsgrüße daher – mit den besten Genesungswünschen – über das Protokoll.

Beschluss: Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Ergebnis: einstimmig

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung

Beschluss: Die Tagesordnung wird festgestellt.

Ergebnis: einstimmig

TOP 3 Genehmigung des Protokolls Nr. 17 über die Sitzung des Rates am 05.12.2024 -
öffentlicher Teil

Beschluss: Das Protokoll Nr. 17 über die Sitzung des Rates am 05.12.2024 – öffentlicher Teil
– wird genehmigt.

Ergebnis: einstimmig

TOP 4 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Niederschrift über die Sitzung des Rates

B E S C H L U S S V O R L A G E N

TOP 5 Bildung des Schulausschusses; Vorlage: 18/0017/4

Beschluss:

Der Rat stellt für den Schulausschuss die nachstehend aufgeführte Besetzung gem. § 71 NKomVG fest:

Sonstige stimmberechtigte Mitglieder:

7. Vertreter der Arbeitgeberverbände (1 Mitglied)

neu: Jörg Thoma, Zwischen beiden Bleichen 7, 26721 Emden

Ersatzmitglieder:

neu: Eckart Schulte, Zwischen beiden Bleichen 7, 26721 Emden

Ergebnis: einstimmig

TOP 6 Besetzung des Verwaltungsrates der Sparkasse Emden; Vorlage: 18/0023/1

Beschluss:

Die nachfolgend aufgeführte Besetzung des Verwaltungsrates der Sparkasse Emden wird festgestellt:

Nadine Boley	Bürgervertreterin	(Vorschlag der SPD-Fraktion)
Günther Theeßen	Bürgervertreter	(Vorschlag der GfE-Fraktion)

Ergebnis: einstimmig

TOP 7 Oldenburgisch-Ostfriesischer Wasserverband (OOWV); - Besetzung der
Verbandsversammlung; Vorlage: 18/1577

Herr Ohling erklärt, die Abkürzung für den Oldenburg-Ostfriesischen Wasserverband laute OOWV. Diese sei in der Vorlage versehentlich falsch aufgeführt worden. Er bitte um Korrektur.
Herr Strelow sagt diese zu.

Abweichender Beschluss:

Die nachfolgend aufgeführte Besetzung der Versammlung des Oldenburgisch-Ostfriesischen Wasserverbandes (OOWV) wird festgestellt:

1. Vertreter: Oberbürgermeister Tim Kruihoff
Abwesenheitsvertreterin: Stadtbaurätin Irina Krantz
2. Vertreter: Harald Hemken
Abwesenheitsvertreter: Friedrich Busch

Ergebnis: einstimmig

Niederschrift über die Sitzung des Rates

TOP 8 Neuwahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter beim Verwaltungsgericht Oldenburg; - Vorschlagsliste für die Amtszeit vom 01.07.2025 bis 30.06.2030
Vorlage: 18/1509

Herr ten Hove verweist auf die korrekte Schreibweise von Frau Thalea Meinen. **Herr Strelow** sagt eine Korrektur zu.

Abweichender Beschluss:

In die Vorschlagsliste für die Neuwahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter beim Verwaltungsgericht Oldenburg für die Amtszeit bis zum 30.06.2030 sind aufzunehmen:

1. Hans-Dieter Haase (auf Vorschlag der SPD-Fraktion)
2. Thalea Meinen (auf Vorschlag der SPD-Fraktion)
3. N.N. (auf Vorschlag der SPD-Fraktion)
4. Andrea Risius (auf Vorschlag der CDU-Fraktion)
5. André Göring (auf Vorschlag der Gruppe GRÜNE feat. Urmel)
6. Friedrich Busch (auf Vorschlag der FDP-Fraktion)

Ergebnis: einstimmig

TOP 9 Annahme und Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen
Zuwendungen gemäß § 111 Abs. 8 NKomVG; Vorlage: 18/1557

Herr Strelow zeigt sich erfreut über die Gesamtspende in Höhe von 47.961 €. **Herr Kruithoff** schließt sich dem an. Er geht näher auf die einzelnen Spenden des Kinderschutzbundes und der Unternehmen ein und bringt noch einmal seinen Dank hierfür zum Ausdruck.

Beschluss: Der Rat der Stadt Emden beschließt die Annahme der in der Begründung der Vorlage 18/1557 aufgeführten Spenden.

Ergebnis: einstimmig

TOP 10 Bestellung eines stellvertretenden Stadtbrandmeisters der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Emden; Vorlage: 18/1540

Beschluss: Der amtierende stellvertretende Stadtbrandmeister Ernst Lübben ist mit Wirkung vom 14.06.2025 für die Dauer von sechs Jahren unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter zum stellvertretenden Stadtbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Emden zu ernennen.

Ergebnis: einstimmig

TOP 11 Bestellung eines Stadtbrandmeisters der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Emden
Vorlage: 18/1541

Die Tagesordnungspunkte 10 und 11 werden gemeinsam beraten und einzeln beschlossen.

Niederschrift über die Sitzung des Rates

Herr Strelow wünscht Herrn Lübben und Herrn Lenz viel Erfolg während ihrer Arbeit bei der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Emden. Die Kameraden würden maßgeblich zur Sicherheit in der Stadt Emden bei Feuer und anderen Gefahren beitragen.

Beschluss: Der amtierende Stadtbrandmeister Bernd Lenz ist mit Wirkung vom 05.04.2025 für die Dauer von sechs Jahren unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter zum Stadtbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Emden zu ernennen.

Ergebnis: einstimmig

TOP 12 Beteiligung an der ITEBO Einkaufs- und Dienstleistungsgenossenschaft eG
Vorlage: 18/1505

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird ermächtigt, einen Geschäftsanteil der Einkaufs- und Dienstleistungsgenossenschaft eG zu einem Kaufpreis von 1.000 € zu erwerben. Der Genossenschaftsbeitrag beträgt 160 € pro Jahr.
2. Zur Wahl des in die Generalversammlung der ITEBO Einkaufs- und Dienstleistungsgenossenschaft eG zu entsendenden stimmberechtigten Vertreters wird Herr Stadtrat Volker Grendel vorgeschlagen. Zur Wahl seines Vertreters wird Herr Erster Stadtrat Horst Jahnke vorgeschlagen.

Ergebnis: einstimmig

TOP 13 Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 58 I Nr. 9 i. V. m. § 117 NKomVG für das Haushaltsjahr 2023
Vorlage: 18/1564

Beschluss:

Der Rat der Stadt Emden stimmt den in der Begründung zur Vorlage näher beschriebenen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen zu:

I.	Rückstellung im Rahmen eines Klageverfahrens (Fachdienst Sozialer Dienst)	380.000 Euro
II.	Rückstellung Rückständige Fallbearbeitung (Fachdienst Sozialhilfe)	1.382.000 Euro
III.	Rückstellung Miete Flüchtlingsunterkunft (Fachdienst Wohnen)	600.000 Euro

Deckungsvorschlag:

- I. Die Deckung der **überplanmäßigen** Aufwendung erfolgt in **Höhe** von 180.000 Euro durch Minderaufwendungen im Bereich der Leistungen für Jugendhilfe im Fachbereich Jugend, Schule und Sport sowie i. H. v. 200.000 Euro durch Minderaufwendungen im Bereich der **Grundstücksbewirtschaftungskosten** sowie Transferaufwendungen im

Niederschrift über die Sitzung des Rates

- Fachdienst Jugendförderung.
- II. Die Deckung der **überplanmäßigen** Aufwendung in **Höhe** von insgesamt 1.382.000 Euro erfolgt durch Minderaufwendungen im Jobcenter im Bereich der Leistungsbeteiligung zur Umsetzung der Grundsicherung.
- III. Die Deckung der **überplanmäßigen** Aufwendung erfolgt in **Höhe** von 249.000 Euro durch **Mehrerträge** im Fachdienst Gesundheit sowie in **Höhe** von 351.000 Euro durch Minderaufwendungen im Jobcenter im Bereich der Leistungsbeteiligung zur Umsetzung der Grundsicherung.

Ergebnis: einstimmig

TOP 14 Aufnahme vom Konzernkredit nach § 121a NKomVG für die Stadtwerke Emden GmbH sowie Aufnahme von Konzernliquiditätskrediten nach § 122a NKomVG für die Trägergesellschaft Zentralklinikum; Vorlage: 18/1578

Herr Eichhorn erinnert an den Wunsch einzelner Fraktionen, über den o. g. Beschluss getrennt abzustimmen. Die GfE-Fraktion werde Ziff I zustimmen. Für das Zentralklinikum (Ziff. II) habe die GfE-Fraktion Erklärungsbedarf. Wenn der Beschluss hierzu nicht geändert werde, werde die GfE-Fraktion dem nicht zustimmen. Einer getrennten Abstimmung über die Ziff. I und II wird seitens des Rates zugestimmt.

a) Beschluss:

- I. Der Rat der Stadt Emden ermächtigt den Oberbürgermeister, investive Konzernkredite über 11.000.000,00 Euro für die Stadtwerke Emden GmbH zu tätigen.

Ergebnis: einstimmig

b) Beschluss:

- II. Der Rat der Stadt Emden ermächtigt den Oberbürgermeister, Konzernliquiditätskredite über 40.000.000,00 Euro zur Vorfinanzierung des Zentralklinikums für die Trägergesellschaft Kliniken Aurich-Emden-Norden mbH zu tätigen

Ergebnis: mit Stimmenmehrheit

Dafür: 26	Dagegen: 7	Enthaltungen: 0
-----------	------------	-----------------

TOP 15 Änderung der Satzung der Stadtentwicklung Emden KAdöR; Vorlage: 18/1508

Beschluss: Der Rat der Stadt Emden beschließt die als Anlage 1 zu dieser Vorlage 18/1508 beigefügte Änderungssatzung der Satzung der Stadtentwicklung Emden KAdöR.

Ergebnis: einstimmig

TOP 16 Bebauungsplan D 156 Conrebbersweg West III. Abschnitt Teil B (Gewerbe);
- Beschluss über die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen aus der erneuten Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 i. V. m. 4a Abs. 3;

Niederschrift über die Sitzung des Rates

- Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB (Stadium III)
Vorlage: 18/1114/1

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Emden stimmt der Behandlung der Einwendungen nach §§ 3 Abs. 2 sowie der Behandlung der Stellungnahmen nach 4 Abs. 2 BauGB aus der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden wie in den Anlage 1 niedergelegt zu.
2. Der Bebauungsplan D 156 Conrebbersweg West III. Abschnitt Teil B (Gewerbe) mit seinen textlichen Festsetzungen (Anlage 2), seiner Begründung (Anlage 3) und Umweltbericht (Anlage 4) und wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

Ergebnis: mit Stimmenmehrheit

Dafür: 28	Dagegen: 5	Enthaltungen: 0
-----------	------------	-----------------

TOP 17 Bebauungsplan D 167, IV. Abschnitt „Zwischen Ültje und Binnenhafen“ (Verfahren nach § 13a BauGB);
- Beschluss über die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB (Stadium II);
- Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan D 167, IV. Abschnitt „Zwischen Ültje und Binnenhafen“;
- Anpassung des Flächennutzungsplans im Wege der Berichtigung
Vorlage: 18/0119/2

Beschluss:

1. Der Behandlung der Stellungnahmen nach § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Behandlung der Stellungnahmen nach § 4 Abs. 2 BauGB aus der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung wird zugestimmt (Anlage 2).
2. Der Bebauungsplan D 167, IV. Abschnitt „Zwischen Ültje und Binnenhafen“ (Anlage 3, Planzeichnung) mit der Begründung (Anlage 4) wird gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.
3. Der Flächennutzungsplan wird im Wege der Berichtigung angepasst.

Ergebnis: einstimmig

TOP 18 Sanierungsgebiet „Port Arthur Transvaal /Südliche Ringstraße“ (Städtebauförderprogramm "Sozialer Zusammenhalt");
Beschluss über die Frist, in der die Sanierung durchgeführt werden soll
Vorlage: 18/1520

Beschluss: Die Frist, in der die Sanierung durchgeführt werden soll, wird gemäß § 142 Abs. 3 BauGB festgelegt bis zum 30.12.2035.

Ergebnis: einstimmig

Niederschrift über die Sitzung des Rates

TOP 19 Sanierungsgebiet Borssum (Städtebauförderprogramm „Sozialer Zusammenhalt“);

Beschluss über die Frist, in der die Sanierung durchgeführt werden soll
Vorlage: 18/1521

Beschluss: Die Frist, in der die Sanierung durchgeführt werden soll, wird gemäß § 142 Abs. 3 BauGB festgelegt bis zum 30.12.2041.

Ergebnis: einstimmig

TOP 20 Sanierungsgebiet Innenstadt – Erweiterung des Sanierungsgebietes (siehe Vorlage 18/0294, Schritt 2);

- Aufhebung des Satzungsbeschlusses vom 05.10.2023 (Vorlage 18/0294/5) zur Erweiterung des Sanierungsgebietes der Innenstadt;
- Aufhebung des Billigungsbeschlusses vom 29.06.2023 (Vorlage 18/0294/4) zur Erweiterung des Sanierungsgebietes der Innenstadt;
- neuer Billigungsbeschluss über das Ergebnis der Vorbereitenden Untersuchungen (VU) und des Städtebaulichen Entwicklungskonzepts (ISEK)
Vorlage: 18/0294/7

Beschluss:

1. Der Satzungsbeschluss vom 05.10.2023 (Vorlage 18/0294/5) zur Erweiterung des Sanierungsgebietes der Innenstadt wird aufgehoben.
2. Der Billigungsbeschluss vom 29.06.2023 (Vorlage 18/0294/4) zur Erweiterung des Sanierungsgebietes der Innenstadt wird aufgehoben.
3. Der Bericht über das Ergebnis der Vorbereitenden Untersuchungen (VU) und das Integrierte Städtebauliche Entwicklungskonzept mit Kosten- und Finanzierungsübersicht der Stadt Emden für die Erweiterung des Sanierungsgebietes der Innenstadt (siehe Anlage 1) wird gebilligt („Billigungsbeschluss“).
4. Der durch Städtebauförderungsmittel des Landes und des Bundes bzw. durch zweckgebundene Einnahmen im Sinne der Städtebauförderungsrichtlinien nicht gedeckter Drittelanteil der Kosten der Gesamtmaßnahme sowie der Teil der nicht förderfähigen Kosten der öffentlichen Maßnahmen werden von der Stadt Emden getragen. Die besonderen sanierungsrechtlichen Vorschriften der §§ 152 bis 156 a BauGB (umfassendes Verfahren, Wertausgleich) sollen Anwendung finden.

Ergebnis: einstimmig

TOP 21 Sanierungsgebiet Innenstadt (Lebendige Zentren);
- Satzungsbeschluss zur 4. Änderung der Satzung vom 02. Juli 2008 der Stadt Emden über die förmliche Festlegung des „Sanierungsgebietes Innenstadt“ in Emden (Änderung des Satzungsgebiets);
- Beschluss über die Frist, in der die Sanierung durchgeführt werden soll

Vorlage: 18/0294/8

Beschluss: Der Rat der Stadt Emden beschließt die in der Anlage 1 der Vorlage 18/0294/8 beigefügte Satzung gemäß § 142 Abs. 3 Satz 1 BauGB. Die Frist, in der die Sanierung durchgeführt werden soll, wird festgelegt bis zum 30.12.2032.

Ergebnis: einstimmig

Niederschrift über die Sitzung des Rates

TOP 22 Aufstellung des Bebauungsplans D 175 „Friedrich-Ebert-Straße 85“
Beschluss über die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen aus der
Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gemäß §§ 3 (2) und 4 (2) BauGB
Satzungsbeschluss (Stadium III)
Vorlage: 18/0737/1

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Emden stimmt der Behandlung der Einwendungen nach § 3 (2) BauGB sowie der Behandlung der Stellungnahmen nach § 4 (2) BauGB aus der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung wie in Anlage 4 der Vorlage 18/0737/1 niedergelegt zu.
2. Der Bebauungsplan D 175 mit seinen textlichen Festsetzungen (Anlage 2 der Vorlage 18/0737/1) und der Begründung (Anlage 3 der Vorlage 18/0737/1) wird gemäß § 10 (1) BauGB als Satzung beschlossen.

Ergebnis: einstimmig

TOP 23 Modernisierungsrichtlinie für das Sanierungsgebiet in Borssum; Vorlage: 18/1545

Beschluss: Die der Vorlage 18/1545 als Anlage beigefügte Modernisierungsrichtlinie für das Sanierungsgebiet in Borssum wird beschlossen.

Ergebnis: einstimmig

TOP 24 Benennung der Promenade im Bereich Schreyers Hoek; Vorlage: 18/1535

Herr Strelow erläutert die Vorlage.

Beschluss: Der in der Anlage zur Vorlage 18/1535 rot gekennzeichnete Abschnitt der Promenade im Bereich Schreyers Hoek wird „Bernhard-Brahms-Promenade“ benannt.

Ergebnis: einstimmig

TOP 25 Benennung von Straßenabschnitten und eines Dorfplatzes; Vorlage: 18/1536

Herr Strelow erläutert die Vorlage.

Beschluss: Für den in der Anlage zur Vorlage 18/1536 gelb gekennzeichneten Straßenabschnitt der Kreuzstraße wird

1. die Benennung „Kreuzstraße“ aufgehoben und
2. der Straßenabschnitt mit „Der Alte Postweg“ neubenannt.

Der in der Anlage grün gekennzeichnete Straßenabschnitt wird „Der Alte Postweg“ benannt. Der neu entstehende Dorfplatz wird „Cohenplatz“ benannt.

Ergebnis: einstimmig

Niederschrift über die Sitzung des Rates

TOP 26 Benennung einer Straße im ehemaligen Kasernengelände; Vorlage: 18/1537

Herr Eichhorn fragt, wann mit der Erschließung des o. g. Straßenabschnitts zu rechnen sei und wer die Kosten hierfür trage. Er sei der Meinung, dass vor längerer Zeit für den o. g. Straßenabschnitt Gelder bewilligt worden seien. Bis heute sei dort nichts geschehen, beklagt er.

Frau Krantz erwidert, bei dem o. g. Straßenabschnitt ginge es um den neuen Bebauungsplan „Kaserne Mitte“ und die dort festgesetzte Straße. Im letzten Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt sei hierzu berichtet worden, dass die Verwaltung beabsichtige, den Erschließungsvertrag zeitnah mit dem Investor zu schließen. Sie gehe davon aus, dass die Erschließung des o. g. Gebietes dann ebenfalls zügig erfolge. Dies obliege allerdings dem Investor.

Beschluss: Der in der Anlage zur Vorlage 18/1537 gelb gekennzeichnete Straßenabschnitt wird „Gerhart-Hauptmann-Straße“ benannt.

Ergebnis: einstimmig

TOP 27 Benennung des Weges zwischen Festspielhaus am Wall und der Straße „Am Hinter Tief“; Vorlage: 18/1538

Herr Strelow erläutert die Vorlage.

Beschluss: Der in der Anlage zur Vorlage 18/1537 rot gekennzeichnete Weg wird „Helma-Sanders-Brahms-Weg“ benannt.

Ergebnis: einstimmig

TOP 28 Trägerschaft Kita in der ehemaligen Emsschule; Vorlage: 18/1515

Beschluss: Der Rat der Stadt Emden beschließt die Vergabe der Trägerschaft der neu zu errichtenden Kita in der ehemaligen Emsschule an den DRK-Kreisverband Emden e. V. Die Verwaltung wird beauftragt, im Nachgang einen entsprechenden Betreibervertrag mit dem Träger zu schließen.

Ergebnis: einstimmig

TOP 29 Beteiligung der Stadt Emden an der Initiative "NetZero Nordwest Deutschland"
Vorlage: 18/1553

Beschluss: Der Rat der Stadt Emden beschließt, sich gemeinsam mit den Gebietskörperschaften Leer, Aurich, Wittmund, Friesland, Wilhelmshaven, Wesermarsch, Cuxhaven, Stade und Emsland an der Kooperation mit dem Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems im Rahmen der Initiative „NetZero Nordwest Deutschland“ zu beteiligen“.

Ergebnis: einstimmig

Niederschrift über die Sitzung des Rates

MITTEILUNGSVORLAGEN

TOP 30 Unterrichtung des Rates über die Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen in Fällen von unerheblicher Bedeutung (unter 30.000 Euro) gem. § 117 Abs. 1 S. 2 NKomVG für das Haushaltsjahr 2023
Vorlage: 18/1576

Ergebnis: Kenntnis genommen.

TOP 31 Mündliche Mitteilungen des Oberbürgermeisters

1. Haushaltsgenehmigung

Herr Jahnke zeigt sich erfreut über den Eingang der Haushaltsgenehmigung am heutigen Tage. Diese sei ohne Auflagen für die Stadt Emden erfolgt. Dies zeige, wie die Gesamtsituation sich in Niedersachsens Kommunen derzeit darstelle. Sämtliche Kreditermächtigungen – sowohl für den Kernhaushalt als auch für das GME und den BEE - seien genehmigt worden. Er weist darauf hin, dass das Investitionsprogramm der Stadt Emden als sinnvoll erachtet und das Haushaltskonsolidierungsprogramm als sehr positiv dort aufgenommen worden sei.

TOP 32 Anfragen

Es werden keine Fragen gestellt.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung.